Inhaltsverzeichnis

Einleitung					
The	Thomas Lemke/Katharina Liebsch9				
1	Genealogie eines Problems	. 13			
2	Methodologische Fragen, konzeptionelle Herausforderungen und				
	analytische Probleme bei der Untersuchung genetischer Diskriminierung				
3	Untersuchungsdesign und methodisches Vorgehen der Studie				
4	Zu den Beiträgen	. 31			
Sti	skriminierende Unterscheidungen. Benachteiligung, Ausschluss und gmatisierung von Menschen mit Familiärer Adenomatöser Polyposis				
Tin	o Plümecke				
1	FAP: genetische und medizinische Grundlagen				
2	Untersuchungsdesign und Durchführung der Studie	. 39			
3	Erfahrungen von Diskriminierung, Stigmatisierung und	40			
	Andersbehandlung aufgrund genetischen Wissens				
4	Ausschluss von der Blutspende.				
5	Diskussion: Für ein erweitertes Verständnis genetischer Diskriminierung	. 49			
6	Fazit: Genetische Diskriminierung bei asymptomatischen und	~~			
	symptomatischen Personen	. 53			
Uns	rbeugen und Verhindern. Über den vereindeutigenden Umgang mit sicherheit bei Frauen mit einer BRCA-Mutation bea Eißing	57			
1	Methodischer Zugang und Untersuchungsdesign	. 57 58			
2	Medizinische Grundlagen und die Bedeutung des prädiktiven Gentests				
3	Die Diagnose verstehen:	. 00			
_	"Schock" und genetisches Wissen als Ermächtigung	64			
4	Erfahrungen von Benachteiligung und Kränkung	. 04			
•	in institutionellen Kontexten	68			
5	Konflikte in Partnerschaft und Familie				
6	Fazit: Vereindeutigung genetischen Wissens und die Gefahr				
~	von Diskriminierung	ጸበ			
	· v				

Ängste und Befürchtungen. Wirkungen genetischen Wissens bei Personen				
mit	Hereditärer Hämochromatose			
	ike Manz83			
1	Genetische Diskriminierung und Befürchtungen:			
	Ergebnisse bisheriger Studien			
2	Die Studie "Genetische Diskriminierung in Deutschland:			
	das Beispiel Hereditäre Hämochromatose"			
3	Befürchtungen und Ängste90			
4	Befürchtungen vor Diskriminierung im Kontext genetischen Wissens 101			
	ir kriegen eben halt kein krankes Kind mehr.", Reproduktions- antwortung' im Umgang mit der Vererbung von Cystischer Fibrose			
	• • •			
Deu 1	tina Hoeltje/Katharina Liebsch			
1	Zum medizinischen Wissensstand um Cystische Fibrose			
2	Gewinnung und Auswertung der Daten in der Teilstudie			
2	zu Cystischer Fibrose			
3	Die Spur der Gene. Re-Signifikationen familialer Sozialität			
4	Schlussüberlegungen: Klassifizierungen und das Risiko			
	genetischer Diskriminierung			
Gen	etisches Wissen und sozialer Ausschluss. Das Beispiel Blutspende			
Ulri	ke Manz/Jonas Rüppel133			
1	Blutspende und Zugehörigkeit			
2	Regulierung der Blutspende in Deutschland			
3	Hereditäre Hämochromatose und Studiendesign			
4	Blutspende bei Hämochromatose: Sichtweisen der Betroffenen 141			
5	Blutspende bei Hämochromatose: Sichtweisen der Blutspendedienste 147			
6	Genetifizierung von Krankheit und sozialer Ausschluss			

Motive und Entscheidungswege bei Nicht-Tester_innen. Diskussion			
	es Fallbeispiels Christiana Salariadas	155	
Lau	ira Christiane Schnieder		
1	Analyse eines Fallbeispiels	158	
2	Die familiäre Aushandlung der Gentestentscheidung		
	und die Zuweisung von Verantwortung	165	
3	Ausblick		
	netische Diskriminierung in Deutschland. Entwicklungsdynamiken I offene Fragen		
The	omas Lemke/Katharina Liebsch	169	
1	Für eine notwendige Erweiterung des Begriffs genetischer		
•	Diskriminierung jenseits der Unterscheidung		
	symptomatisch/asymptomatisch	170	
2	Für eine stärkere Betonung der Ambivalenzen genetischen Wissens		
3	Für eine systematische Einbeziehung der Ängste und Befürchtungen,	,, I / T	
3			
	aufgrund genetischer Merkmale benachteiligt	177	
	oder stigmatisiert zu werden	1//	
4	Für eine analytische Berücksichtigung des familialen Raums		
	als Feld genetischer Diskriminierung	179	
5	Zwischenbilanz und Ausblick	183	
T it.	oratur	190	